

Agentur ändert Zeiten

GARBSEN. Die Agentur für Arbeit führt ab Juli regionsweit neue Öffnungszeiten für ihre Geschäftsstellen ein. Das Jobcenter ist davon nicht betroffen.

Die Agentur am Rathausplatz ist ab 1. Juli montags, dienstags, mittwochs und freitags jeweils von 8 bis 12.30 Uhr geöffnet. Eine Nachmittagsöffnung bieten die Mitarbeiter donnerstags von 14 bis 18 Uhr an. Die Jugendberufsagentur am Rathausplatz nimmt am 1. Juli ihren Betrieb auf, sie ist montags bis donnerstags von 11 bis 17 Uhr geöffnet. lz

Gemeinden schließen Vertrag

Versöhnung, Willehadi und Alt-Garbsen legen sich auf eine engere Kooperation fest

Die Kirchengemeinden Alt-Garbsen, Willehadi und Versöhnung haben am Freitagabend das in vertragliche Buchstaben gefasst, was sie in 15 Jahren erfolgreich entwickelt haben: eine kooperative Zusammenarbeit. Es geht um Finanzen, Personal und Inhalte.

VON MARKUS HOLZ

GARBSEN/MARIENWERDER. Neben den drei Garbsener Gemeinden hatte sich die Kirchengemeinde Marienwerder in den vergangenen Jahren mit auf den Weg in eine engere Zusammenarbeit gemacht. Den Vertrag hat die hanno-

versche Gemeinde aber am Freitag nicht unterschrieben. Kooperation ja und auch weiter wie bisher, aber nicht festgelegt in einem Vertrag, hieß es gestern.

Die Garbsener Gemeinden haben jetzt festgeschrieben, auf welchen Feldern sie verbindlich zusammenarbeiten. „Der Vertrag hält das fest, was wir praktizieren“, sagt Pastor Burkhard Grahe. Damit das Erarbeitete nicht von einer nächsten Generation verworfen wird, hat das Trio den Vertrag aufgesetzt. Sowohl Grahe als auch Pastor Edgar Dogge (Versöhnung) und Pastorin Renate Muckelberg (Willehadi) stehen in ab-

sehbarer Zeit vor ihrem Dienstende.

Der neue Verbund heißt Region Garbsen-Süd. Der Arbeitskreis, der bisher koordiniert hat, heißt Regionalversammlung. Er setzt sich aus je einem Pastor der Gemeinde und einem ehrenamtlichen Kirchenvorstandsmitglied zusammen. Das Gremium hat Entscheidungsbefugnis, etwa über den Einsatz der beiden Diakoninnen Andrea Spremberg und Heike Voskamp. Die Regionalversammlung hat einen eigenen Etat.

In der Kooperation hatten die Gemeinden bereits entschieden, die Jugendarbeit bei Willehadi zu

konzentrieren. „Im Verbund werden wir intensiver überlegen: Was haben wir, was fehlt uns?“, sagt Grahe. Die Folge könne eine schärfere Profilierung der Gemeinden sein, im nächsten Schritt die gemeinschaftliche Aufgabenverteilung unter den Pastoren, Sekretariaten und Küstern. Der Stadtkirchenverband fördert die Gründung: Spremberg und Grahe sind zu einem Viertel ihrer Arbeitszeit freigestellt, um die Kooperation zu organisieren. „Viele Gemeinden sind den Schritt sofort gegangen und haben Schiffbruch erlitten. Wir haben es organisch wachsen lassen“, sagt Grahe.



Gudrun Buch (von links) schaut sich bei dem Stand von Emilio (9) und Philipp (9) um und lässt sich von ihnen beraten.

Flohmarkt wird zum Erfolg

Geld soll Bibliothek zugutekommen

VON CARMEN FLICKE

HORST. So viel haben sie noch nie eingenommen. Trotz mäßigen Wetters konnte der Förderverein der Grundschule Horst mit seinem Flohmarkt auf Homeyers Hof 850 Euro Gewinn machen. Bereits zum zehnten Mal wurden dort die Verkaufsstände aufgebaut.

46 waren es am Sonnabend – mit allerlei Schätzen. Als Standgebühr mussten die Verkäufer einen Kuchen mitbringen. Die Einnahmen aus den Kuchenverkäufen und der Fundkiste gehen an den Förderverein. „Wir haben damit in den vergangenen Jahren 5600 Euro erwirtschaftet“, sagte die Vereinsvorsitzende Constanze Buch. Durch die Einnahmen konnten bisher der Schulhof gestaltet, ein Trampolin gekauft und Lesungen in der Schule ermöglicht werden. In diesem Jahr soll das Geld unter anderem für die Ausstattung der Bibliothek verwendet werden.

Flicke

König Gruners Scheibe hängt festgenagelt an der Wand

Schützenverein Havelse feiert sein Fest im Vereinsheim

VON CARMEN FLICKE

HAVELSE. Stolz beobachtet Hubert Gruner am Sonnabend, wie die Königsscheibe an seiner Hauswand befestigt wird. Bereits zum vierten Mal ist der Schütze Majestät. Nach ein paar Minuten hängt die Scheibe schließlich an seiner Fassade.

„In diesem Jahr haben wir uns entschieden, zuerst den Schützenkönig abzuholen und den Ehrenkönig direkt im Vereinsheim zu treffen“, sagt Vorsitzender Hermann Herwig. Normalerweise sei es andersrum. Doch Ehrenkönig Michael Klug kommt aus Heitlingen. Das ist zu weit weg zum Hinmarschieren. Also wurde kurzer-

hand umdisponiert und die Ehrenscheibe dem Träger feierlich im Vereinsheim übergeben. Danach konnten die Majestäten – Damen-

königin Annette Weigel, Alterskönig Jürgen Weigel, Seniorenkönigin Gardy Herwig und Jugendkönig Danny Weigel – feiern.



Er hat den Titel: Gespannt beobachtet Schützenkönig Hubert Gruner, wie Rainer Finke die Königsscheibe an seiner Hauswand aufhängt.
Flicke

Bekanntmachungen

Bekanntmachung Nr.: 51/15

Der Ausschuss für Umwelt und Stadtentwicklung wird für Mittwoch, den 08.07.2015, 18:00 Uhr, Rathaus, Ratssaal, Rathausplatz 1, 30823 Garbsen, zu einer Sitzung eingeladen. Vor Beginn der Sitzung findet eine Vorstellung der Arbeit von Neuland statt, verbunden mit einem kleinen Rundgang. Zu diesem Termin sind auch die Vertreter der Kirchengemeinden Silvanus und Maria Regina eingeladen worden. Treffpunkt: 16.30 Uhr Neuland, Wilhelm-Reime-Straße 2, Berenbostel. **Tagesordnung:** Feststellung der Tagesordnung; Feststellung der ordnungsmäßigen Einladung und Beschlussfähigkeit; Genehmigung des Protokolls Nr. 22 über die Sitzung vom 13.05.2015; Anfragen nach § 14 GO; Einwohnerfragestunde nach § 15 GO; **Umwelt, Verkehr und Stadtgrün:** Satzungsverfahren für einen geschützten Landschaftsbestandteil „Nordöstlich Am Hechtkamp“ (LB-H 42) - öffentliche Auslegung, Anhörung und Beteiligung -; **Stadtentwicklung und Stadtplanung:** Strategische Ziele der Stadt Garbsen hier: Konkretisierung der operationalen Ziele in den Fachausschüssen; Aufstellungsbeschluss für die 4. Änderung des Bebauungsplanes 1/28A „Nördlich Mühlenbergsweg“, Stadtteil Altgarbsen; Ausnahme von der Veränderungssperre Nr. 34 für den Bebauungsplan „Südlich Europa-Allee“, Stadtteil Garbsen-Mitte; Vertragliche Regelungen zum Vorhabenbezogenen Bebauungsplan 8/25 „Laseroptik Frielingen“ und zum Bebauungsplan 8/25A „Laseroptik Frielingen“, Stadtteil Frielingen; **Mitteilungen des Bürgermeisters:** Sperrung der Leinebrücke für LKW-Verkehr über 15 Tonnen, CDU/FDP-Gruppe, 30.11.2014; Bebauungsplan 9/9 B „Östlich Hinter der Worth“, Stadtteil Stelingen - mündliche Informationen zum Planverfahren -.

STADT GARBSEN
Der Bürgermeister

37731701_000115

Bekanntmachung Nr.: 50/15

Der Kultur- und Sportausschuss wird für Dienstag, den 07.07.2015, 17:00 Uhr, Rathaus, Ratssaal, Rathausplatz 1, 30823 Garbsen, zu einer Sitzung eingeladen. Tagesordnung: Feststellung der ordnungsmäßigen Einladung und Beschlussfähigkeit; Feststellung der Tagesordnung; Genehmigung des Protokolls Nr. 16 über die Sitzung vom 12.05.2015; Einwohnerfragestunde nach § 15 GO; Anfragen nach § 14 GO; Strategische Ziele der Stadt Garbsen hier: Konkretisierung der operationalen Ziele in den Fachausschüssen; Mitteilungen des Bürgermeisters.

STADT GARBSEN
Der Bürgermeister

37728301_000115

Der direkte Draht

■ Service@Home: www.haz.de und www.neuepresse.de
■ Telefonische Anzeigenaufnahme: 0800 - 1234 401 für private Kleinanzeigen
0800 - 1234 402 für gewerbliche Kleinanzeigen
Der Anruf ist innerhalb Deutschlands kostenlos.

Leine-Zeitung
Heimat hautnah